

Programm Ungarn 2010

Das internationale Festival für die Kunst und Kultur der Donauländer in Regensburg
präsentiert vom 16.9. bis 6.11.2010 Ungarn.

16.9.2010 Feierliche Eröffnung der documenta 2010

19.30 Uhr | Minoritenkirche im Historischen Museum | Dachauplatz 2-4, Regensburg

16.9.2010 Eröffnung der Ausstellung Balázs Kicsiny, „Temporary Resurrection“, Installation

21.00 Uhr | Minoritenkirche im Historischen Museum | Dachauplatz 2-4, Regensburg

Balázs Kicsiny ist einer der bedeutendsten Vertreter zeitgenössischer mittel- und osteuropäischer Kunst. 2005 gestaltete er den ungarischen Pavillon auf der Biennale in Venedig.

Ausstellung: 17.9.-31.10.2010. Informationen: www.museen.regensburg.de und www.culthea.de.

16.9.2010 Eröffnung der Ausstellung in der Städtischen Galerie „Leerer Beutel“

21.30 Uhr | Städtische Galerie „Leerer Beutel“ | Bertoldstraße 9, Regensburg

Liberation Formula.

KünstlerInnen: Erika Baglyas, Borsos-Lőrinc, Mária Chilf, István Csákány, Dániel Horváth, Balázs Kicsiny, Szabolcs KissPál, Gábor Arion Kudász, Adrián Kupcsik, Jenő Lévay, Ilona Lovas, Csaba Nemes, Ákos Siegmund, Miklós Surányi, Eszter Ágnes Szabó, Péter Szabó, Beatrix Szörényi, Gyula Várnai.

Ausstellung: 17.9.-31.10.2010. Informationen: www.museen.regensburg.de und www.culthea.de.

Kunst im öffentlichen Raum

Dachauplatz: Ágnes Szabó, „Silhouette of the Statue of Liberty“, Skulptur.

Innenstadt: Ádám Albert, „Enamel Signs“, Objekte.

Innenstadt: Balázs Kicsiny, „Cobbler's Apprentice“, Video.

Bahnhofspark: Tamás Oszvald, „5x5“, Installation.

16.9.-31.10.2010. Informationen: www.documenta.de.

17.9.2010 Eröffnung der Ausstellung Erik Mátrai, „Crossroads“, Installation

14.00 Uhr | Dominikanerkirche | Albertus-Magnus-Platz 1, Regensburg

Erik Mátrai zeigt mit seiner Videoinstallation eine äußerst spannende und zeitgenössische Adaption des Kreuzweges.

Ausstellung: 17.9.-31.10.2010. Informationen: www.culthea.de.

17.9.2010 Konzert mit Gergely Földvary, Piano

20.00 Uhr | Jazzclub im Leeren Beutel | Bertoldstraße 9, Regensburg

Der Komponist und Pianist tritt weltweit als Solist mit führenden Orchestern auf und gewann 2004 die höchste Auszeichnung für Künstler in Ungarn, den Kossuth Prize. In seinen vielseitigen Klavierabenden spielt er Interpretationen von klassischen Stücken, Eigenkompositionen, Jazzstandards und Improvisationen.

In Kooperation mit dem Jazzclub Regensburg e.V. Informationen: www.jazzclub-regensburg.de.

18.9.2010 Eröffnung der Ausstellung in der Galerie ArtAffair

19.00 Uhr | ArtAffair - Galerie für zeitgenössische Kunst | Neue-Waag-Gasse 2, Regensburg

KünstlerInnen: Péter Appelshoffer, Mária Chilf, Balázs Kicsiny, Tamás Komlovszky-Szvet und Kamilla Szij.

Ausstellung: 19.9.-31.10.2010. Informationen: www.art-affair.net.

19.9.2010 Eröffnung der Ausstellung im Kunstforum Ostdeutsche Galerie

11.00 Uhr | Kunstforum Ostdeutsche Galerie | Dr.-Johann-Maier-Straße 5, Regensburg

Liberation Formula.

KünstlerInnen: Zsolt Asztalos, Attila Csörgő, Dániel Erdély, Jenő Lévy, Szabolcs KissPál, Ádám Kokesch, János Korodi, Éva Köves & Andrea Sztojánovits, Little Warsaw, Dezső Szabó, Kamilla Szij, Hajnalka Tarr, Zsolt Tibor, Júlia Vécsei.

Ausstellung: 19.9.-31.10.2010. Informationen: www.kunstforum.net.

Kuratoren Bildende Kunst: Adèle Eisenstein, Budapest und Áron Fenyvesi, Budapest.

22.9.2010 Konzert mit RotFront, Balkanrock

20.00 Uhr | Gloria Kulturtheater | Simadergasse 2, Regensburg

Die ultimative Partyband. Mal stehen sieben, mal 12 oder 15 Musiker auf der Bühne – im Publikum bleibt kein Mensch lange für sich alleine und spätestens nach den ersten Songs verschwindet die Grenze zwischen Bühne und Tanzfläche spurlos. Gründungsmitglied Gurzhy ist eine Hälfte der berühmten RussenDisko. Nach dem Konzert ist die Party noch lange nicht zu Ende.

Gefördert vom soroptimist Club Regensburg. In Kooperation mit dem Jazzclub Regensburg e.V.
Informationen: www.jazzclub-regensburg.de.

29.9.2010 Straßentheater-Gastspiel The Symptoms – „You trash!“

17.00 Uhr | Neupfarrplatz

„The Symptoms“, die vielseitige freie Theatergruppe unter der Leitung der Regisseurin und Choreografin Réka Szabó aus Budapest zeigt mit zwei kurzen Stücken, dass innovative Performance und Komik sich durchaus vertragen können. „You trash! - big cleaning in the big outdoors, with a big scum band“ hält den plastiktütenbepackten Passanten in der Fußgängerzone den Spiegel vor.

30.9.2010 Theatergastspiel The Symptoms – „From Scratch“

20.00 Uhr | Theater an der Universität | Universitätsstraße 31, Regensburg

„From Scratch“ ist eine preisgekrönte Performance in einer poetischen Zusammenführung von Tanz, Musik und Comedy.

Informationen: www.donumenta.de.

1.10.2010 Lesung

20.00 Uhr | Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg | Rosenberger Straße 9, Sulzbach-Rosenberg

Lesung in deutscher Sprache. Moderation: György Dalos.

Noémi Kiss

Die Autorin promovierte über Paul Celan. Ihr von der Presse hoch gelobter Erzählband „Was geschah, während wir schliefen“ erschien 2009 bei Matthes & Seitz.

Gábor Schein

Gábor Schein, Literaturwissenschaftler, ist seit 2003 Chefredakteur der Zeitschrift „Irodalomtörténet“ und schreibt Lyrik und Kurzromane. Sein Roman „Lazarus“ erschien 2004 bei Merz & Solitude.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg / Literaturhaus Oberpfalz statt. Informationen: www.literaturarchiv.de.

3.10.2010 Sonntagsmatinée

11.00 Uhr | Lesehalle der Stadtbücherei Regensburg | Haidplatz 8, Regensburg

Lesung in deutscher und ungarischer Sprache. Moderation: György Dalos.

Kriszta Bódis

Die Autorin und freischaffende Dokumentarfilm-Regisseurin findet ihre Stoffe an den Rändern der Gesellschaft bei Roma, Heimkindern und anderen Ausgeschlossenen. „Artista“ erschien 2009 im Verlag Voland & Quist.

Der deutsche Text wird von Elfi Hartenstein gelesen.

Noémi Kiss

Die Autorin promovierte über Paul Celan. Ihr von der Presse hoch gelobter Erzählband „Was geschah, während wir schliefen“ erschien 2009 bei Matthes & Seitz.

Gábor Schein

Gábor Schein, Literaturwissenschaftler, ist seit 2003 Chefredakteur der Zeitschrift „Irodalomtörténet“ und schreibt Lyrik und Kurzromane. Sein Roman „Lazarus“ erschien 2004 bei Merz & Solitude.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Amt für Weiterbildung, vhs der Stadt Regensburg statt. Informationen: www.vhs-regensburg.de.

7.10.2010 Vortrag

18.00 Uhr | Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa, Raum 017 | Landshuter Straße 4, Regensburg

Dr. Tamás Fedeles spricht über das tausendjährige Bistum von Pécs/Fünfkirchen. Der Vortrag bringt den Regensburgern die kontrastreiche Geschichte der südungarischen Stadt, die neben Essen/Ruhrgebiet und Istanbul 2010 Kulturhauptstadt ist, näher. An der Kirchengeschichte orientiert wird die kulturelle und kunstgeschichtliche Rolle der Stadt Fünfkirchen und des Bistums durch die Jahrhunderte analysiert.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Ungarischen Institut im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa statt. Informationen: www.ungarisches-institut.de oder www.wios-regensburg.de.

13.10.2010 Eröffnung der Ausstellung Jindřich Štreit, Marie Zachovalová, Fotografie

18.00 Uhr | Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa, Raum 017 | Landshuter Straße 4, Regensburg

Die Arbeiten der Künstler zeigen Alltagsszenen von Romafamilien aus den vier Visegrád-Ländern: Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn. Zur Eröffnung wird der Dokumentarfilm „Black Hearts“ von Monika Rychlíková und Břetislav Rychlík gezeigt.

Die Ausstellung findet in Kooperation mit dem Ungarischen Institut im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa statt. Informationen: www.ungarisches-institut.de oder www.wios-regensburg.de. Ausstellung: 14.10. – 31.10.2010.

14.10. bis 20.10.2010 Filmfestival

Filmgalerie im Leeren Beutel | Bertoldstraße 9, Regensburg

Eine Woche lang zeigt die Filmgalerie täglich zwei ausgesuchte Filme aus Ungarn.

Informationen: www.filmgalerie.de.

15.10.2010 Konzert mit Parno Graszt, Gypsy-Musik

20.00 Uhr | Gloria Kulturtheater | Simadergasse 2, Regensburg

Feurig und virtuos und mit vielen wunderbaren Melodien spielen die Musiker ihre Konzerte in ganz Europa und in den USA. So wird jeder ihrer Auftritte zu einem unvergesslichen und wahrhaft frenetischen Fest. „*Sie schöpfen nicht aus der Quelle der Gypsy-Musik ...sie sind die Quelle.*“ (Simon Broughton/Songlines)

In Kooperation mit dem Jazzclub Regensburg e.V., Klangfarben e.V. und gefördert vom RotaryClub Marc Aurel und dem RotaryClub Millennium Regensburg. Informationen: www.jazzclub-regensburg.de und www.klangfarben.org.

18.10.2010 Vortrag

18.00 Uhr | Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa, Raum 017 | Landshuter Straße 4, Regensburg

Dr. Norbert Spannenberger vom Geisteswissenschaftlichen Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig präsentiert seinen Vortrag „Die Macht der Mythen? Neuzeitliche Geschichtstopoi in Ungarn, einst und jetzt“.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Südost-Institut im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa statt. Informationen: www.wios-regensburg.de.

21.10.2010 Vortrag

18.00 Uhr | Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa, Raum 017 | Landshuter Straße 4, Regensburg

Dr. Ferenc Horkay Hörcher ist Lehrstuhlinhaber am Philosophischen Institut der Katholischen Péter Pázmány – Universität, Budapest. Sein Vortrag „Present Day Political Problems in Hungary“ arbeitet die problematischen Knotenpunkte der aktuellen ungarischen Politik heraus, beleuchtet ihre ideellen und sozialen Hintergründe und wägt die Risiken und Chancen von Lösungskonzepten ab, die das Land auf den Weg einer neuen Stabilität der inneren und auswärtigen Verhältnisse führen sollen. Der Vortrag findet in englischer, die Diskussion in deutscher Sprache statt.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Ungarischen Institut im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa statt. Informationen: www.ungarisches-institut.de oder www.wios-regensburg.de.

27.10.2010 Vortrag

18.00 Uhr | Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa, Raum 017 | Landshuter Straße 4, Regensburg

Ágnes Daróczy ist Minderheitenreferentin am Ungarischen Institut für Kultur und Kunst in Budapest (Magyar Művelődési Intézet és Képzőművészeti Lektorátus). Sie spricht über die Situation der Roma in Ungarn unter dem Titel „What remains to be done“. Von einer umfassenden und geglückten Integration der Roma in die ungarische Gesellschaft kann nach den international Aufsehen erregenden Übergriffen in den Jahren 2008 und 2009 nicht die Rede sein. Ágnes Daróczy wird die gesellschaftspolitische Situation der Roma in Ungarn beleuchten und über Anstrengungen im zivilgesellschaftlichen Bereich berichten. Der Vortrag findet in englischer, die Diskussion in deutscher Sprache statt.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Südost-Institut im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa statt.
Informationen: www.wios-regensburg.de.

31.10.2010 Lesung und Gespräch mit Ilma Rakusa

18.30 Uhr | Slowenischer Lesesaal im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa, Raum 017 | Landshuter Straße 4, Regensburg

Ilma Rakusa, Tochter eines Slowenen und einer Ungarin, lebt in Zürich. Sie arbeitet an der Universität Zürich und schreibt für die „Neue Zürcher Zeitung“ und „Die Zeit“. Für ihren Erinnerungsband „Mehr Meer. Erinnerungspassagen“, der 2009 im Literaturverlag Droschl erschienen ist, erhielt sie den Schweizer Buchpreis. In ihrem Roman erstehen die 50er und 60er Jahre des 20. Jahrhunderts im prismatischen Blick einer außergewöhnlichen Schriftstellerin, die wie wenige in und zwischen verschiedenen Kulturen lebt. Die Lesung findet in deutscher Sprache statt.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Slowenischen Lesesaal im Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa statt. Informationen: www.slowenischer-lesesaal.de.

4.11.2010 Lesung mit Krisztina Tóth

19.30 Uhr | Lesehalle der Stadtbücherei Regensburg | Haidplatz 8, Regensburg

Lesung in deutscher und ungarischer Sprache.

Der deutsche Text wird von Elfi Hartenstein gelesen.

Krisztina Tóth legt mit „Liniencode“ ihren ersten Band mit Prosaerzählungen vor. Der Liniencode war das Symbol für die vom Ungarn der Kádár-Ära aus noch unerreichbare westliche Welt. Jede Novelle lässt eine weibliche Perspektive erkennen. Die Beziehungen in der Kindheit, das Ferienlager mit der Schule, die Liebe, das Kind, das Betrogenwerden und die Reise sind Tóths Themen. Der Band erscheint 2010 bei Luchterhand.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Amt für Weiterbildung, vhs der Stadt Regensburg statt.
Informationen: www.vhs-regensburg.de.

6.11.2010 Tanzgastspiel mit der Company Pál Frenák „InTimE“

20.00 Uhr | Theater an der Universität | Universitätsstraße 31, Regensburg

Einsamkeit, Verlangen, Liebe, physischer Kontakt, Gewalt, Macht, Abhängigkeit, Besitz, Ehrlichkeit, Verheimlichen... Kämpfe, die jeder im Verlauf seines Lebens mit sich austrägt, wenn auch nicht so verzweifelt wie die Tänzer in der Choreografie von Pál Frenák. Das gespannte dramatische Pulsieren von männlichen und weiblichen Rollen, Alleinsein und Zusammensein, Leiden und Glücklichein, Subjektivität und Objektivität fordern uns heraus, uns selbst zu erkennen.

Das Tanzprogramm der documenta 2010 findet in Kooperation mit den Regensburger Tanztagen 2010 statt.

Informationen: www.regensburger-tanztage.de.